



1

PROTOKOLL

2. Sitzung des Studierendenparlaments der Universität Duisburg-Essen

Datum: 25.01.2018

Ort : LF035 Duisburg

Beginn: 18:14 Uhr

Ende: 23:25 Uhr

Sitzungsleitung: Fabian Franken (Vorsitzender, GHG)

Redner*innenliste: Gamze Cavlakli (IL)

Protokollant: Frank Brzonkalik (JUSO HSG)

Anhang: Versicherung Police, Anträge,

2 Tagesordnung 25.01.2018

- 3 (1) Durch das Präsidium vorgeschlagene Tagesordnung
- 4 1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5 2. Festlegung der Tagesordnung
- 6 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 7 4. Anträge von Gästen
- 8 5. Berichte und Anfragen
- 9 a. Präsidium
- 10 b. Ausschüsse
- 11 c. Asta
- 12 d. Autonome Referate
- 13 e. Senat
- 14 f. Verwaltungsrat des Studierendenwerks Duisburg-Essen
- 15 6. Anträge
- 16 7. Wahlen
- 17 8. Verschiedenes

18

SITZUNGSPROTOKOLL

- 19 (2) Neue vorgeschlagene Tagesordnung am 25.01.2018
20 1. Eröffnung und Festlegung der Beschlussfähigkeit
21 2. Festlegung der Tagesordnung
22 3. Anträge von Gästen
23 4. Nachtragshaushalt
24 5. Berichte und Anfragen
25 a. Präsidium
26 b. Ausschüsse
27 c. Asta
28 d. Autonome Referate
29 e. Senat
30 f. Verwaltungsrat des Studierendenwerks Duisburg-Essen
31 6. Anträge
32 7. Wahlen
33 8. Vollversammlung
34 9. Verschiedenes

35 **Abstimmung**

JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen
25	0	0

36

37

38 **ABHANDELN DER TAGESORDNUNGSPUNKTE**

39 **TOP 1**

40 **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

41 Fabian Franken eröffnet die 2. Studierendenparlamentssitzung um 18:14 Uhr. Das StuPa ist
42 beschlussfähig.

43

44 **TOP 2**

45 **Festlegung der Tagesordnung**

46 Die neue Tagesordnung wurde Einstimmig angenommen.

47

48 **TOP 3**

49 **Anträge von Gäste**

50 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

51 Die Genehmigung des Protokolls wird auf die nächste StuPa-Sitzung verschoben

52 Beschwerden seitens der Parlamentarier Gerrit Tapper (UD) und Hakan aufgrund Fehler im Protokoll.

53 Fabian Franken (GHG): Ausschüssen können ab 26.01.2018 mit einer 10 Tages Einladung Frist
54 konstituiert werden.

55

56 **TOP 4**

57

58 **(1) Antrag 180125_003**

59 **ANTRAG AN DAS STUDIERENDENPARLAMENT AUF GENEHMIGUNG VON**

60 **VERTRAGSABSCHLÜSSEN ÜBER DAS LAUFENDE HAUSHALTSJAHR HINAUS**

61 **Sehr geehrte Damen und Herren, vom 10. bis zum 13.05.2018 richten wir, der Fachschaftsrat**
62 **Chemie der Universität Duisburg-Essen, die nächste Bundesfachtagung aller Chemie und**
63 **chemienahen Fachschaften aus. Da am 31.03.2018 das laufende Haushaltsjahr endet, bitten wir**
64 **um die Genehmigung des Studierendenparlaments Verträge über das laufende Haushaltsjahr**
65 **hinweg abschließen zu dürfen. Das Studierendenparlament möge daher beschließen, dass der**
66 **Fachschaftsrat Chemie zu Vertragsabschlüssen über das laufende Haushaltsjahr hinaus**
67 **autorisiert wird.**

68 **Mit freundlichen Grüßen i.A. Katharina Herbrich**

69 Der Antrag von Katharina Herbrich wird von Constanze Becker übernommen und im StuPa
70 vorgestellt.

71 Rückfragen und Anmerkungen:

72 Fabian Franken (GHG): Beinhaltet der Antrag einen oder mehr Verträge die abgeschlossen werden?

73 Constanze:

74 Leon Dohr (LiLi): Gibt es zu den Verträgen ein StuPa-Beschluss?

75 Constanze: Das Geld wird von der Fachschaft Chemie selbstverwaltet. Eine derartige Tagung ist
76 teuer. Es können weitere Anträge zu Räumlichkeiten mieten, Exkursionen, Catering, Schlafplätze
77 folgen.

78 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Wo findet die Tagung statt?

79 Constanze: In Essen

80 Michael Breuer (JUSO HSG): Wollt ihr Geld vom StuPa?

81 Constanze: Nein

82 Serverin Görges (FSK): Es geht um das Recht zu bekommen als Chemie Fachschaft, dass ein z.B. ein
83 Bus gebucht werden darf.

JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	ENTHALTUNG
23	0	0

84

85 Der Antrag wurde Einstimmig angenommen.

86

87 **Antrag 108125 004**

88 ANTRAG AN DAS STUDIERENDENPARLAMENT AUF GENEHMIGUNG VON

89 VERTRAGSABSCHLÜSSEN ÜBER DAS LAUFENDE HAUSHALTSJAHR HINAUS

90 Sehr geehrte Damen und Herren, am 20.04.2018 soll die nächste und somit siebte MINT-Party

91 im DELTA Musik Park Essen stattfinden. Da am 31.03.2018 das laufende Haushaltsjahr endet,

92 bitten wir um die Genehmigung des Studierendenparlaments Verträge über das laufende

93 Haushaltsjahr hinweg abschließen zu dürfen. Das Studierendenparlament möge also

94 Der Antrag von Katharina Herbrich wird von Sara Tekaats (FSR Informatik) übernommen und im
95 StuPa vorgestellt.

96 Anmerkungen und Fragen:

97 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Gilt der Vertrag auch für mehrere Partys?

98 Sara Tekaats (FSR Informatik): Der Vertrag gilt nur für die Party.

JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	ENTHALTUNG
25	0	0

99

100 Der Antrag wurde Einstimmig angenommen.

101

102

103 **Antrag 180125 005**

104 ANTRAG AN DAS STUDIERENDENPARLAMENT AUF BEZUSCHUSSUNG

105 DER MINT-PARTY

106 Sehr geehrte Parlamentarier*innen, am 20.04.2018 soll die nächste und somit siebte MINTParty

107 im DELTA Musik Park Essen stattfinden. Die MINT-Party ist als Kooperation der

108 Fachschaftsräte Water Science, Biologie, Lehramt Physik & Technik, Mathematik, Systems

109 Engineering und Chemie entstanden, im Zuge der zweiten Party ist uns auch die Erweiterung

110 auf den Duisburger Campus durch die Beteiligung des Fachschaftsrates Informatik gelungen.

111 Seit der dritten Party haben sich auch die Fachschaften Medizin, Maschinenbau und Physik

112 angeschlossen, sodass nun drei Standorte der Universität Duisburg- Essen vertreten sind. Seit

113 letztem Jahr ist auch die Fachschaft Kommunikations- und Medienwissenschaften Teil der

114 MINT-Liga. Da wir den Studierenden gerne ein besonderes Programm als Abwechslung zum

115 **universitären Alltag bieten und die gelungene Kooperation der MINT-Fachschaften, aus der**
116 **auch viele weitere Veranstaltungen entstanden sind, feiern wollen, würden wir gerne wieder ein**
117 **paar Überraschungen/Extras für die Studierenden organisieren. Das Studierendenparlament**
118 **möge beschließen, die MINT-Party in Höhe von 4500,00 € zu bezuschussen.**

119 **Mit freundlichen Grüßen i.A. Katharina Herbrich**

120 Der Antrag von Katharina Herbrich wird von Sara Tekaats (FSR Informatik) übernommen und im StuPa
121 vorgestellt.

122 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Wo steht das Rodeo?

123 Sara Tekaats (FSR Informatik): Duisburg am LX, Essen an der gelben Cafete

124

125 Fabian Franken (GHG): Benötigt ihr vor April Geld? (Änderungsantrag)

126 Severin Görge (FSK): Geld würden wir meistens im April benötigen. Für das Rodeo eventuell vorher.
127 Wir haben nicht das ganze Geld ausgegeben bzw. nicht gebraucht und benötigen daher nur die
128 Hälfte.

129 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Der Haushaltstopf ist jetzt gebucht. Der Nachtragshaushalt (NH)
130 wird nächste StuPa-Sitzung beschlossen und gebucht. Den Antrag bitte zurückstellen bis Pascal
131 anwesend ist. Wir können es im in den NH reinschreiben damit es erstmal dort vermerkt ist.

132 Fabian Franken (GHG): Ist die Mint Party ein Haushaltspunkt?

133 Severin Görge (FSK): Am besten wir sprechen mit Pascal.

134 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Muss der NH nochmal gelesen werden?

135 **Geschäftsordnungsantrag von Fabian**

136 **Debatte wird ab TOP 7 mit Pascal durchgeführt. Einstimmig beschlossen.**

137

138

139 **5.a. + 5.b.**

140 **Präsidium und Ausschüsse**

141 Fabian Franken (GHG) erklärt die Aufgabenteilung im neuen Präsidium. Die Archivierungen werden
142 besser laufen als im letzten Jahr, zudem wird das Präsidium über die Finanzen im neuen Haushalt
143 informieren.

144 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Gibt es ein vorläufiges Jahresterminplan?

145 Fabian Franken (GHG): Wir planen den letzten Donnerstag im Monat.

146 Niels Kriegeskorte: Werden die Wahlkampfmaterialien im HOPO Büro weggeschafft?

147 Gamze Cavlaki (IL): Ja, diese werden in den Kopierraum gestellt.

148 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Die FSK tagt immer am zweiten Montag im Monat.

SITZUNGSPROTOKOLL

- 149 Corinna Kalkowsky (Senat): Der Senat tagt immer den ersten Freitag im Monat. Plant bitte so, dass es
150 zu keinen Terminüberschneidungen kommt.
- 151 Max Wernicke (LiLi): Kann ich für die StuPa-Sitzungen freigestellt werden wenn zeitgleich ein Seminar
152 stattfindet?
- 153 Corinna Kalkowsky (Senat): Meines Wissens darfst du für Gremientätigkeit freigestellt werden?
- 154 Max Wernicke (LiLi): Das fehlen im Seminar ist ein Nachteil für Studierende.
- 155 Corinna Kalkowsky (Senat): Es gelten das Hochschulgesetz, keine Anwesenheitspflicht und
156 Datenschutz. Wenn dies verletzt wird kannst du dem Dekan eine E-Mail schreiben.
- 157
- 158 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Die E-Mail zur Vollversammlung (VV) wurde nicht rumgeschickt.
- 159 Fabian Franken (GHG): Der E-Mail verteiler läuft nicht. Es gab wohl ein Technisches Problem und
160 werde mich an die IT-Abteilung wenden.
- 161 Gamze Cavlaki (IL): Bitte schreibt mir wenn ihr keine E-Mail bekommen habt.
- 162 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Die E-Mail zur VV kam erst heute. Auf der letzten Sitzung wurde
163 besprochen das die E-Mail zur VV früher verschickt wird, da sich alle vorher Gedanken machen
164 sollten.
- 165 Gamze Cavlaki (IL): Die E-Mail ging vorher raus.
- 166 Constanze: An wen ging die Mail raus?
- 167 Gamze Cavlaki (IL): Alle im Stupa, FSK und die Fachschaften haben keine E-Mail bekommen.
- 168
- 169 **Fabian Franken (GHG): Ich werde die Ausschüsse konstituieren. Am 05.02.2018 wird sich der**
170 **Härtefallausschuss konstituieren. Für alle anderen Ausschüsse werde ich Termine über Doodle**
171 **festlegen.**
- 172 Gamze Cavlaki (IL): Es gab keine Liste vom Wahlausschuss mit den Benennungen. Die
173 Listensprecher*innen sollen sich dazu nochmal äußern.
- 174 **Frank Brzonkalik (Juso HSG): Ich darf verkünden, dass Fabian Franken von der GHG neuer**
175 **Vorsitzender des Präsidiums ist.**
- 176 Severin Görge (FSK): Kann ich in Beschlüsse und die Anwesenheitsstatistik einsehen?
- 177 Fabian Franken (GHG): Wir werden dafür die Asta-Cloud benutzen. Außerdem wird alles an die
178 Fraktionssprecher*innen geschickt.
- 179 Nils Kriegeskorte (GHG): Gibt es eine Ausschreibung damit die Ak(du)ll arbeitsfähig besetzt wird?
- 180 Fabian Franken (GHG): Zurzeit gibt es keine Benennungen für die Ak(du)ll. Benennungen sollen per
181 Mail durch die Listensprecher*innen ans Präsidium gesandt werden.
- 182 Servin Görge (FSK): Darf ich Daten von Next Cloud weiter nutzen?
- 183 Fabian Franken (GHG): Ja.
- 184 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Sind die Beschlüsse vom letzten Jahr in der Cloud?

185 Fabian Franken (GHG): Ja. Ein weiter Hinweis: Ausschussbenennungen sind bis 0 Uhr beim Präsidium
186 zu benennen.

187 **5.c.**

188 **ASTA**

189 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Am 30.09.2018 läuft der Chip auf den Studierendenausweis aus.
190 Wir wurden aufgrund des Semesterticket von der Uni und dem VRR übergangen. Der Asta hat den
191 Vertrag mit dem VRR geschlossen. Das Thema Semesterticket wurde auch im Senat besprochen. Die
192 Universität sowie der VRR nehmen uns nicht ernst. Über unsere Köpfe wurde entschieden, dass nur
193 ab 30.09. über die App oder Ausgedruckt das Semesterticket gilt. Die Firma die diese Chips herstellt
194 heißt KC Marketing, aber habe von diesem Unternehmen noch nie was gehört. Außerdem war ich mit
195 Max Wernicke (LiLi) in Freiburg.

196 Max Wernicke (Lili): Beim FZS in Freiburg ging es um das Thema „How to HOPO“ ein Seminar für
197 Einsteiger wie Hochschulpolitik funktioniert und abläuft.

198 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Wir hatten ein Termin beim Theater Duisburg zum Thema
199 Kulturticket für 1€. Pascal Winter (Juso HSG) und ich waren beim Campus FM zum Interview. Es gab
200 auch eine Frage zum „Raum der Stille“ im Interview. In Essen wird wohl schneller ein Raum dafür
201 freierwerden und in Duisburg wird das Volt dafür ausgeräumt und es wird vor dem U-Café ein
202 Container aufgestellt werden. Die Kosten für Essen betragen 20.000-30.000€ und voraussichtlich in 3
203 Monaten ist der Raum fertig. Am 02.03.2018 wird im Senat über den „Raum der Stille“ gesprochen.
204 Alle Religionen sind willkommen. Es darf nur geflüstert werden, keine Gegenstände mitgebracht
205 werden und Kollektivhandlungen sind nicht erlaubt. Der Raum in Essen ist **R12 V00 D06**.

206 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Was können wir gegen das Semesterticket machen? Wir können nicht
207 Studenten*innen nicht zwingen ein mobiles Gerät anzuschaffen bzw. zu nutzen.

208 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Wenn wir den Vertrag kündigen dann haben wir auch ein
209 Semesterticket mehr.

210 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Stimme dir zu.

211 Gerrit Tapper (UD): Mit wem habt ihr gesprochen?

212 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Wir haben mit der Ruhr Bahn und Herrn Elberfeld gesprochen. Der
213 VRR hat erst jetzt gemerkt, dass der Chip und App beide funktionieren. Die Uni hat uns nicht gefragt
214 im letzten März wie wir dazu stehen.

215 Nadine Bendahou (IL): Laut der Grundordnung muss der Chip auf der Karte sein?

216 Constanze: Laut der Einschreibeordnung muss der Chip auf der Karte sein.

217 Nadine Bendahou (IL): Welche Kollektiven Handlungen im „Raum der Stille“ sind nicht inbegriffen?

218 Hakan: Ab wie vielen Menschen definiert sich Kollektiv?

219 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Der „Raum der Stille“ ist zur Besinnung da und es dürfen keine
220 Unterhaltungen geführt werden, nur flüstern.

221 Nadine Bendahou (IL): Wird kontrolliert ob es Kollektiv Handlungen gibt?

222 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Der „Raum der Stille“ wird nicht kontrolliert.

SITZUNGSPROTOKOLL

- 223 Severin Görge: Der Teppich kostet 30.000€ in Essen? In Duisburg ist der „Raum der Stille“ in einem
224 Container?
- 225 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): In Duisburg dauert der Übergang länger bis ein Raum gefunden ist.
226 Den Teppich bezahlt die Universität.
- 227 Severin Görge (FSK): Warum findet die Uni keinen Raum in Duisburg?
- 228 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Wir müssen das Gebäudemanagement anfragen.
- 229 Gamze Cavlaki (IL): Das Gebäudemangement will keinen Raum finden. Warum sind Gebetszeiten bis
230 18 Uhr? Die Uni hat bis 22 Uhr auf!
- 231 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Eine längere Nutzung kostet 25€ pro Stunde mehr. Der „Raum der
232 Stille“ wird von der Universität bezahlt.
- 233 Nadine Bendahou (IL): Das Freitagsgebet für Muslime ist eine kollektive Stille nicht möglich.
- 234 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Rituelle Sachen sind nicht erlaubt.
- 235
- 236 Leonie Hecken (Juso HSG): Welches Gremium hat das Semesterticket aufgekündigt?
- 237 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): **Herr Ciesieki** hat das aufgekündigt.
- 238 Marcus Lamprecht (GHG): Es ist wohl bei Verkehrsbetrieben üblich, ein Marketingunternehmen zu
239 haben. Wir können aus der rechtlichen Perspektive sagen, dass die Ordnung verletzt wurden und wir
240 den Verwaltungsweg eingeschlagen.
- 241 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Wir können im ASTA die QR-Codes auf die Semesterticket drucken.
- 242 Nadine Bendahou (IL): Gibt es etwas Neues zum Klagerecht für Asten?
- 243 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Zurzeit gibt es nichts Neues.
- 244
- 245 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): AS – neues von den Unis. Es wird Satzungsänderungen zum
246 Sexismus geben. Es wurde die Frage behandelt: Was passiert mit dem Europäischen Verbund ESU in
247 Jerusalem? Danach wurde über das MV Awareness Konzept besprochen. Es gibt ein Frauen Plenum
248 und es gibt Überlegungen ein Männer und Queer Plenum stattfinden zu lassen. Von den
249 Studierendenschaften gibt es eine Bundesweite Kampagne aufgrund erstarken der IB an den Unis.
250 Die Kampagne heißt „never again?“ Einmal im Monat findet in Deutschland eine AS statt.
- 251
- 252 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Wie hoch sind die Gerichtskosten wenn wir eine Klage zum
253 Semesterticket machen?
- 254 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Das besprechen wir auf der Klausurtagung.
- 255 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Wo wird der Container für den Raum der Stille in Duisburg stehen?
- 256 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Der Container wird am Parkplatz vor den Bierbänken am U-Café
257 stehen.

258 Leon Dohr (LiLi): Mach es Sinn juristische Schritte einzuleiten? Wie sieht es aus mit dem Finanziellen
259 Aufwand? Wir würden vom HOPO einen Studentischen Protest organisieren. Wir sollten die Chance
260 nutzen da Stand jetzt noch ca. 30.000 Studenten*innen die Chips auf den Uni Ausweis haben. Wir
261 werden dazu aufrufen mitzumachen und falls nötig, auch Veranstaltungen zum Thema durchführen.

262 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Gespräche werden im Mai stattfinden mit KC Marketing. Sollten
263 die Gespräche nicht zum Erfolg führen werden wir einen Prozess ankündigen.

264 Severin Görge (FSK): Kann die Uni über das Gebäudemanagement die Raumplanung überarbeiten?
265 Laut Internet gibt es noch genug Seminarräume, Büros, Lager und Toiletten. Ich denke es ist nicht
266 zeitgemäß wenn die Uni nicht Bescheid weiß über ihre eigenen Räume. Kann sich der Vorsitz darum
267 kümmern?

268 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Wir werden uns darum kümmern.

269 Sarah: Gibt es Personalkosten zum „Raum der Stille“? Bis 22 Uhr ist die Uni geöffnet. Kannst du mir
270 sagen wie die 30.000€ in Essen zustande kommen?

271 Corinna: Es gibt keine Aufschlüsselung da es von der Uni finanziert wird. Im „Raum der Stille“ muss
272 ein Teppich verlegt werden, es muss gestrichen werden und die Ausstattung angeschafft werden. Der
273 Trakt in Essen wird früher geschlossen. Allerdings können wir überprüfen ob das wirklich auch
274 geschieht.

275

276 **5.c.**

277 **Finanzen**

278 Pascal Winter (Juso HSG): Mein Diensthandy ist mir kaputt gegangen. Ab sofort nutze ich mein
279 Privathandy und die Nummer wird auch geändert. Überweisungen werden vom Dirk im Februar
280 wieder gemacht, da Dirk nächste Woche Urlaub hat. Wann wird der Finanzausschuss konstituiert?

281 Fabian Franken (GHG): Die Frist zur Benennung läuft heute aus. Danach werde ich zur Konstituierung
282 einladen.

283

284 **HOPO**

285 Amanda Steinhaus (GHG): Letzte Woche habe ich Christian Patz getroffen. Ich war beim
286 Winterkongress der FZS zum Seminar „never again?“. Ich kann allen empfehlen ein Seminar
287 Wochenende beim FZS zu besuchen. Wir sind gerade erst angekommen und die Arbeit beginnt nun.

288

289 **SOPO**

290 Max Wernicke (LiLi): William und Adele haben mit dem neuen SOPO Team eine Übergabe gemacht.
291 Adele erklärte uns die aktuellen Themen. Sprechzeiten gibt es zurzeit nur nach Vereinbarung. Feste
292 Sprechzeiten folgen. Am 01.02.2018 stellen wir uns in der Krabbelburg vor. Luis Büssing (Juso HSG) ist
293 designierter Vorsitzender im Härtefallausschuss.

294

295

296 Öffentlichkeits Referat

297 Aylin Kilic (GHG): Die Übergabe fand mit Sarah statt. Sie hat uns Tipps gegeben. Wir werden die
298 Homepage aktualisieren und ich war mit Valeria Kaznov und Carlotta „Lotti“ Kühnemann(LiLi) beim
299 Theater Duisburg. Ein Text zum Kulturticket Duisburg folgt.

300

301 Kultur Referat

302 Max Wernicke (LiLi): Zusammen mit Carlotta „Lotti“ Kühnemann und Valeria Kaznov beim Theater
303 Duisburg. Das Theater ist sehr an dem Kulturticket interessiert und ist ein guter Werbestandort für
304 Duisburg. Genaueres zur Promoaktion etc. folgt. Die Philharmonie Duisburg möchte gerne einen Act
305 am Campus auftreten lassen zum Bewerben des Kulturticket. Die Übergabe fand mit Sven Unterberg
306 statt. Wir planen als Einstandsveranstaltung einen Spieleabend und vielleicht mit einer Vorstellung
307 der Ansprechpartner*innen für interessierte Studenten*innen. Für das Campusfest steht der Ort
308 noch nicht fest, erfolgt aber nach Abspreche. Außerdem möchten wir einen Gehörlosen Slam
309 anbieten. Es treten gehörlose Slamer auf und es wird für alle übersetzt. Wir planen mit der
310 Wortlautruhr eine Kooperation Slam. Wir möchten den Freiraum Volt in Duisburg nutzen und das
311 zusammen mit dem ÖKÖ Referat realisieren. Mail Kontakte werden aktualisiert damit wir erreichbar
312 sind. Felix (ehm. Kulturreferent) sagte uns, dass Penny Kubale Erfahrung hat in Sachen Campusfest.

313 Gerrit Tapper: Welche Theater in Duisburg? Wie hoch sind die Kosten?

314 Max Wernicke (LiLi): Kosten 1€ pro Studierenden wie in Essen.

315 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (GHG): Das gilt für 2 Semester.

316 Max Wernicke (LiLi): Die genauen Spielorte von den Häusern und Vereinen folgen. Nach der
317 Konstituierung des Haushaltsausschuss werden wir die finanziellen Rahmenmöglichkeiten
318 aushandeln.

319 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Ist das ein kostenloser Slam?

320 Max Wernicke (LiLi): Das kommt auf die Raumgröße an. Ab einer bestimmten Anzahl möchte die
321 Wortlautruhr Eintritt.

322 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Wir können Slamer an der Uni ansprechen.

323

324 Severin Görge (FSK): Ich plädiere das wir über das Konzept des Campusfests nochmal Gedanken
325 machen. Es gab Bühnen, Künstler*innen und Frittenbuden, das war ähnlich aufgebaut wie in den
326 letzten Jahren.

327 Max Wernicke (LiLi): Stand jetzt gibt es keine großen Änderungen. Wir planen verschiedene
328 Spielstände, kulinarisches Essen sowie Freiräume zu schaffen für städtische Initiativen. Anregungen
329 sind gerne willkommen.

330 Constanze: Strebt ihr an, dass Theater am Marienthor einzubinden? Dort finden Musicals etc. statt.
331 Könnt ihr vielleicht günstiger Karten aushandeln?

332 Max Wernicke (LiLi): Das müssten wir mit den Agenturen aushandeln, da Musicals nicht lokal sind.
333 Wir werden uns darum kümmern und informieren.

- 334 Max Wernicke (LiLi): Wie ist das Stimmungsbild im StuPa zum Ort Campusfest? Das Uni Fest findet
335 dieses Jahr in Essen statt. Wir können das Campusfest in Duisburg veranstalten und somit schaffen
336 wir wieder eine Struktur, dass sich die Orte abwechseln.
- 337 Gamze Cavlaki (IL): Grundsätzlich finde ich die Idee in Ordnung.
- 338 Severin Görge (FSK): Ich schließe mich den Vorschlag an. In Essen hat das Campus Fest besser
339 geklappt. Ich möchte anregen in Duisburg etwas anders zu machen.
- 340 Corinna: Versetzt die Feste anzusetzen ist eine gute Idee.
- 341 Marcus Lamprecht (GHG): Diese Idee bestand schon vorher.
- 342 Michael Breuer (Juso HSG): In Duisburg ist es nicht zentral sondern sehr verteilt.
- 343 Max Wernicke (LiLi): Aufgrund des Campusgeländes ist es in Essen übersichtlich. In Duisburg ist es
344 halt dezentral, dadurch können wir aber verschiedene Inhaltliche Konzepte arbeiten. Die
345 Öffentlichkeitsarbeit im letzten Jahr war nicht ausreichend.
- 346 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Wir müssen möglichst viele Studenten*innen ansprechen.
- 347 Max Wernicke (LiLi): Das Uni Fest ist noch nicht terminiert.
- 348 Fabian Franken (GHG): Mir gefällt es dezentral besser, da man besser Gespräche führen kann.
349 Außerdem möchte ich hinweisen, dass diesmal paritätisch geschlechtergerecht Band auftreten.
- 350 Severin Görge (FSK): Letztes Jahr gab es Lärmbeschwerden von Studenten*innen, die in der Bib
351 gelernt haben. Bitte achtet auf die Beschallung aufgrund der Anwohner.
- 352 Max Wernicke (LiLi): Wir haben uns dazu noch keine Gedanken gemacht. Die Abwägung ist für mich
353 numerisch höher als diejenigen die lernen wollen.
- 354 Gamze Cavlaki (IL): Ich möchte gerne am Campusfest teilnehmen, allerdings endet der Ramadan am
355 16.06.2018 einen späteren Termin würde ich besser finden.
- 356 Max Wernicke (LiLi): Mitte Juni oder Mitte Juli wird das Fest stattfinden. 14.06 oder 15.07.2018
- 357 Sven „Niki“ Krupka (GHG): Bitte keine Überschneidung mit Bochum Total.
- 358 Max Wernicke (LiLi): Es wird keine Überschneidungen geben.
- 359 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Verteilen wir Ohrstöpsel? Ein Termin am Samstag ist kein Vorteil daher
360 eher in der Woche. Gibt es eine Aftershowparty, da kein Bier mehr nach 22 Uhr ausgeschenkt wird?
361 Im AKD passen max. 60 Leute rein, der Astakeller oder am Parkplatz? Openair?
- 362 Nadine bandahou (IL): Seid ihr offen für Bandvorschläge?
- 363 Max Wernicke (LiLi): Ja
- 364 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): In Essen gab es Lärmbeschwerden.
- 365 Nils Krieskorte (GHG): Überlegt euch eine Location für eine After Show Party
- 366 Max Wernicke (LiLi): Ins Djäzz passen max. 110 Menschen rein. Im Grammatikkopf sehe ich die
367 Türsteher kritisch.
- 368 Corinna: LA Voyeur nutzen?
- 369 May: Welche Brandschutzbestimmungen gelten dort?

370 Corinna: Für den Durchlauf gelten hohe Anforderungen.

371 Max Wernicke (LiLi): Rektorat wird angefragt.

372 Severin Görge (FSK): Gibt es ein Treffen für mehr Input und Ideen? Ladet ihr dafür ein?

373 Max Wernicke (LiLi): Ein offenes Plenum wurde nicht beschlossen. Ich in grundsätzlich offen dafür.

374

375 ÖKO

376 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Ich war mit Henning Lühr (Juso HSG) und **Lili** bei der Ruhr Bahn. Wir
377 haben uns zusammengesetzt und planen Vorträge zur Nachhaltigkeit ab April sowie die
378 Klausurtagung. Am Sonntag, den 28.01.2018 treffen wir uns mit dem ÖKo-Referat der Uni Münster.
379 Der Uni Reader zur Nachhaltigkeit ist sehr interessant und wir werden mit diesem Konzept
380 beschäftigen und arbeiten. Außerdem planen wir eine Umfrage zum Thema „Mobilität für alle
381 Studenten*innen. **Sarah** von der Fachschaft wird mit uns die Umfrage erarbeiten und diese Stellen
382 wir auf der nächsten StuPa-Sitzung vor. Zudem gibt es ein offenes Referatstreffen am 01.02.2018 und
383 bisher habe ich nur von der LHG eine Rückmeldung erhalten. Es können alle Listen sowie die FSK
384 teilnehmen. Bitte meldet euch bei mir wenn ihr teilnehmen wollt.

385 Max Wernicke (LiLi): Der Nachhaltigkeitsreader beinhaltet Informationen zu Kleidung, Essen, Veganes
386 Essen, Second Hand, Repair Café Garten in Kooperation mit Städten und den Unis. Der Reader
387 umfasst 170 Seiten von der Uni Münster.

388 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Laura Gerling von der Uni Münster wird ein Vortrag an der Uni DuE
389 halten. Der Reader wird vom ASTA ausgegeben zusammen mit der Stadt und der Uni. Externe Leute
390 schreiben den Reader. Wir möchten gerne mitwirken und uns mit dem Konzept auseinander setzen.

391 Am 20.02.2018 findet die Mitgliederversammlung zum Campus Garten statt. Dort wird ein neuer
392 Vorstand gewählt. Es wird auch ein Vortrag dort geben. Für weitere Infos könnt ihr mich gerne
393 fragen. Außerdem werden wir ein Instagram-Account erstellen. Der Campus Garten hat weiterhin
394 einen Hauhaltstopf im Haushaltsplan bzw. den wir bereits angemeldet haben. Wir werden versuchen
395 unsere größeren Projekte über die QVK finanziert zu bekommen, für den Fall das es nicht klappt
396 werden wir diese ins StuPa geben. Unser normaler Haushalt wird aber weiterhin über Gelder des
397 Astatas laufen bzw. im normalen Haushaltsplan sein.

398 Der Campus-Garten wird in Köln geschlossen. Pflanzen können übernommen werden

399 Ist mit dem NH für das Öko-Referat alles in Ordnung?

400 Pascal Winter (Juso HSG): Es wurde richtig gebucht, jedoch durch einen Fehler in der Formel nicht
401 den Gesamtkosten zugerechnet.

402

403 Referate FSK

404 Severin Görge (FSK): Wir haben uns zum Forum Lehramtssprecher getroffen und geredet. Es
405 wurden Konzepte erstellt über die Umsetzung werde ich euch noch berichten. Danke, dass die
406 Versicherung vorangetrieben wurde und vielen Dank an Dirk Sindram. Die Homepage bekommt ein
407 neues Konzept und wird überarbeitet, dass erfolgt nach den Klausuren Mitte März. Wir würden
408 gerne ein eigenes Formelles Sigel haben wollen. Logo Vorschläge können gerne zur nächsten Sitzung
409 abgegeben werden. Zudem möchten wir unsere Briefköpfe moderner gestalten wer Interesse hat

410 kann sich gerne melden. Nächste Sitzung wurde aufgrund vom Rosenmontag (12.02.) auf den
411 05.02.2018 vorverlegt.

412 Constanze: Können auch Außenstehende von der Uni mitwirken?

413 Severin Görge (FSK): Wir nehmen alle auf.

414 Max Wernicke (LiLi): Gibt es eine Ausschreibung?

415 Severin Görge (FSK): Kein Geld.

416 Pascal Winter (Juso HSG) merkt an, dass die Liste der Financer geändert werden muss. Es gab Fehler
417 bei E-Mail Adressen etc.

418 Constanze: Ich kümmere mich darum sofern es die IT zulässt.

419 Severin Görge (FSK): Unsere Beschlusstabelle ist Online einsehbar.

420

421 **5.e.**

422 **Senat**

423 Corinna: Am 12.01.2018 wurden die digitalen Wahlen beschlossen. Bei Interesse schaut bei Extra 3
424 „Realler Irrsin“ rein da geht es um den Mittelbau MTV in Absprache mit den SHK Vertreter.

425

426 **5.f.**

427 **Verwaltungsrat**

428 Joey Workshop plant den Jahresabschluss.

429

430 **TOP 6**

431 **Anträge**

432 **180125_001**

433 **Das Studierendenparlament möge beschließen, das der AStA den folgenden**
434 **unbefristeten**

435 **Vertrag mit einem jährlichen Betrag von 4581,50€ mit der AXA abschließen darf.**

436 **Begründung erfolgt mündlich**

437 **Carlotta Kühnemann**

438 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Alle Veranstaltungen werden versichert. Wir müssen nicht mehr
439 einzeln mit Papierarbeit herumschlagen. Versicherung gilt auch für Partys mit 10000 Menschen.

440 Yeu-Rong Liu (Juso HSG): Die Versicherung ist sehr lobenswert. Die Vertragsdetails vom 17.10.2017
441 wurden überarbeitet. Ab wann greifen diese?

- 442 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Diese Vertragsdetails kommen dazu und ist gültig sofern es
443 beschlossen wird ab 01.02.2018
- 444 Yeu-Rong Liu (Juso HSG): Sind ASTA Partys auch mitversichert?
- 445 Dirk Siedran: Es gibt eine Eigenversicherung für die Partys. Für alles andere gibt es schon eine Police.
- 446 Gerit Tapper (UD): Ich möchte an dieser
447 Stelle Kritik am Präsidium üben, dass der Vertrag viel zu spät bei den
448 Parlamentariern eingegangen ist. Ich persönlich war im letzten Jahr noch
449 bei einem Treffen dabei indem dieser Vertrag besprochen und verhandelt
450 wurde und weiß dementsprechend wovon er handelt. Wenn ich mich jedoch
451 hier umschaue, hat kaum einer der Parlamentarier, die mehrheitlich
452 darüber entscheiden überhaupt eine Ahnung worüber sie gleich abstimmen
453 sollen und das kann nicht sein.
- 454 Fabian Franken (GHG): Wir werden es beim nächsten Mal besser machen und rechtzeitig vorher per
455 Mail schicken.
- 456 Yeu-Rong-Liu (Juso HSG): Über wie viele Jahre ist der Vertrag gültig? Kann er noch geändert werden?
- 457 Dirk Siedran: Sportveranstaltungen sind nicht versichert, da es ein besonderes Risiko besteht.
458 Pauschal und Wirtschaftlich nicht tragbar. Fachschaften sind aber mit diesem Vertrag gut versichert.
459 Es gibt eine Pauschale von 250€ im Schadensfall pro Fachschaft.
- 460 Hakan: Ist es dringlich den Vertrag jetzt zu beschließen, da ich keine Zeit hatte zum Lesen. Ich finde
461 die Transparenz leidet dadurch. Kann die Abstimmung verschoben werden?
- 462 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Es wäre schade wenn wir heute nicht darüber abstimmen.
- 463 Yeu-Ring Liu (Juso HSG): Ich kann Hakan verstehen. Allerdings würde ich gerne die Versicherung
464 abschließen und spreche mich dafür aus.
- 465 Severin Görge (FSK): Ich möchte das Präsidium bitten den Vertrag mit dem Protokoll zu verschicken.
466 Die Antragsfrist ist normal einen Tag vor Sitzungsbeginn. Ich finde das ist ein ziemlich harter Apfel.
- 467 Corinna: Ich würde jetzt abstimmen wollen, da die Antragsfrist 1 Woche beträgt.
- 468 Fabian Franken (GHG): Das alte Stupa hatte bereits abgestimmt und keine 2/3 Mehrheit für den
469 Antrag erreicht. Wenn es möglich ist, bitte eine Woche vorher uns schicken damit Rechtliche Fragen
470 geklärt werden können.
- 471 Constanze: Der Vertrag wurde mit Bedacht ausgehandelt was wirklich versichert werden muss.
472 StuPa-Parlamentarier haben nicht immer mehr Ahnung als die Aushändler. Ich fände es ungerecht
473 auch den Fachschaften gegenüber, die so viel Herzblut in den Vertrag gesteckt haben.
- 474 Severin Görge (FSK): Der Vertrag gehört zum Antrag. Die Entstehung des Antrags wurde öffentlich
475 vom Präsidium und den ASTA Vorsitz und von anderen einsehbar gemacht. Man hätte sich
476 informieren können.
- 477 Yeu-Rong Liu (Juso HSG): Ich plädiere, dass es nicht auf Lasten des FSR geht.
- 478 Gerrit Tapper (UD): Ich möchte klarstellen, dass ich keine Zweifel
479 an der Notwendigkeit dieses Vertrages habe und ihn selbst nicht in Frage
480 stelle. Meine Kritik richtet sich hier gegen das Stupa und das

481 Präsidium. Wenn wir unsere GO ernst nehmen würden, dürften wir nicht
482 über diesen Vertrag abstimmen, denn das Präsidium hat sich zu
483 versichern, dass allen Parlamentariern klar ist worüber sie gerade
484 abstimmen. Und das kann nicht der Fall sein wenn man lediglich eine
485 5-minütige Lesepause für solch ein umfangreiches Vertragwerk ansetzt.
486 Das liegt auch in der extrem kurzen Antragsfrist von einem Tag
487 begründet. Insgesamt beweisen diese Sachverhalte lediglich wie schlecht
488 das Gremium "StuPa" arbeitet.

489 **Abstimmung**

JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	ENTHALTUNG
24	0	4

490

491 **Der Antrag ist angenommen.**

492

493

494 **Antrag 180125 002**

495 **Das Studierendenparlament möge beschließen, dass alle Listen, die im**
496 **Studierendenparlament**

497 **vertreten sind eine E-Mail Adresse für die Domain „stupa-due.de“ bekommen. Das**
498 **Präsidium**

499 **soll in Zukunft über diese E-Mail Adresse mit den Listen kommunizieren.**

500 **Begründung erfolgt mündlich**

501 **Carlotta Kühnemann**

502 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Der Antrag ist für den Datenschutz, damit alle Listen eine
503 einheitliche E-Mail Adresse haben. Das Präsidium darf nur diese E-Mail Adressen nutzen.

504 Fabian Franken (GHG): Achtung, dass die StuPa DuE Mail nicht immer im Spam-Ordner landet.

505 **Abstimmung**

JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	Enthaltungen
27	0	0

506

507 **Der Antrag wurde einstimmig angenommen.**

508

509 **Antrag 180125 005**

510 **Ursprünglicher Antrag**

511 **ANTRAG AN DAS STUDIERENDENPARLAMENT AUF BEZUSCHUSSUNG**

512 **DER MINT-PARTY**

513 Sehr geehrte Parlamentarier*innen, am 20.04.2018 soll die nächste und somit siebte MINTParty
514 im DELTA Musik Park Essen stattfinden. Die MINT-Party ist als Kooperation der
515 Fachschaftsräte Water Science, Biologie, Lehramt Physik & Technik, Mathematik, Systems
516 Engineering und Chemie entstanden, im Zuge der zweiten Party ist uns auch die Erweiterung
517 auf den Duisburger Campus durch die Beteiligung des Fachschaftsrates Informatik gelungen.
518 Seit der dritten Party haben sich auch die Fachschaften Medizin, Maschinenbau und Physik
519 angeschlossen, sodass nun drei Standorte der Universität Duisburg- Essen vertreten sind. Seit
520 letztem Jahr ist auch die Fachschaft Kommunikations- und Medienwissenschaften Teil der
521 MINT-Liga. Da wir den Studierenden gerne ein besonderes Programm als Abwechslung zum
522 universitären Alltag bieten und die gelungene Kooperation der MINT-Fachschaften, aus der
523 auch viele weitere Veranstaltungen entstanden sind, feiern wollen, würden wir gerne wieder ein
524 paar Überraschungen/Extras für die Studierenden organisieren. Das Studierendenparlament
525 möge beschließen, die MINT-Party in Höhe von 4500,00 € zu bezuschussen.

526 Mit freundlichen Grüßen i.A. Katharina Herbrich

527 Fabian Franken (GHG): Es gibt **2 Änderungsanträge**. Ich stelle ein GO-Antrag trotz verspäteter
528 Einreichung.

529 **Es gibt keine Gegenrede.**

530 Änderungsantrag

531 **Hiermit möge das Studierendenparlament beschließen den vorliegenden Beschluss zur MINT-Party**
532 **#6 von 6000,00€ auf 3500,00€ zu deckeln.**

533 **Erklärung erfolgt Mündlich.**

534 **25.01.2018**

535 **Sarah Tekaatt**

536 Sarah Tekaatt: Die Dekkelung wurde mit Pascal Winter (Juso HSG) abgesprochen. Das Geld kann in
537 Topf zurück.

538 Pascal Winter (Juso HSG): Ich werde die Anträge online einstellen, damit alle es nachvollziehen
539 können. Ich bitte den drauffolgenden Antrag zuzustimmen.

540 Abstimmung

JA-Stimmen	NEIN-STIMMEN	ENTHALTUNGEN
26	0	0

541

542 **Der Antrag wurde Einstimmig angenommen.**

543

544 Änderungsantrag

545 **20180125_005**

546 **Das Studierendenparlament möge beschließen, die MINT-Party in Höhe von 2500,00€ zu**
547 **beschließen.**

548 **Sarah Tekaat**

549 Sarah Tekat: Die Summe wurde auf 2500€ reduziert. Diese wurden vom letzten Antrag nicht in
550 Anspruch genommen. Der NH wurde geschlossen wir müssen warten bis der neue Haushalt offen ist.
551 Allerdings ist die Party nicht möglich, da wir einige Sachen im Voraus bezahlen müssen.

552 Abstimmung

JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	ENTHALTUNGEN
28	0	0

553

554 **Der Änderungsantrag wurde einstimmig angenommen.**

555

556 TOP 6

557 Nachtragshaushaltsplan

558 Pascal Winter (Juso HSG): Den NH konnten wir nicht besprechen, da sich der Haushaltsausschuss
559 noch nicht konstituiert hat. Die Änderung zum Campus Garten in Höhe von 150€ habe ich bewilligt.
560 Ich werde die Formel ändern, dass alle Gesamtkosten in den NH einbezogen werden. Der HH wird an
561 alle Parlamentarier*innen verschickt. Außerdem werde ich Erklärungen in schriftlicher Form
562 bereitstellen, damit alle StuPa-Parlamentarier*innen einfacher verstehen was sich geändert hat.
563 Dadurch muss nicht immer der alte HH verglichen werden. HH wird vom Präsidium an alle
564 Parlamentarier verschickt. Heute gibt es keine zweite Lesung des HH.

565

566 TOP7

567 Wahlen

568 **Fabian Franken (GHG): Vorschlag für ein ASTA Posten?**

569 **Seven „Niki“ Krupka (GHG): Marcus Lamprecht als ASTA Vorsitzender auf 1,5 Stellen.**

570 Vorstellung von Marcus Lamprecht:

571 Hallo ich bin Marcus, 28 Jahre alt von der GHG und habe ca. 5 Jahre ASTA Erfahrung.

572

573 Fragerunde:

574 Sven Benentreu (LHG): Wie willst du die Studierendenschaft repräsentieren, da 90% an der Uni nicht
575 wählen? Welche Ligamentation hast du?

576 Marcus Lamprecht (GHG): Man kann sagen du hast Recht, aber dann dürfte keiner hier im StuPa
577 sitzen. Ich finde andere Sachen unterhaltsamer. Es ist schade, dass so wenige wählen. Wir müssen
578 das ändern, dass mehr Studenten*innen wählen. Es gab die Wahlinformationen und die die Wählen
579 entscheiden. Nicht Gebrauch des Wahlrechts ist ein Stilles Einverständnis und was passiert oder nicht
580 steht im Hochschulgesetz.

581

582 Gerrit Tapper (UD): Es gibt kein Koalitionsvertrag. Wie würdest du deine Ziele zusammenfassen?

583 Marcus Lamprecht (GHG): Wir richten im sechsten Jahr das Campusfest aus. Ich möchte das wir eine
584 bleibe Uni werden und außerdem der Wald am Campus Duisburg erhalten bleibt. Ich bleibe beim
585 Mobilitätskonzept „Next Bike“. Die Novellierung des Hochschulgesetzes. Ich bin gegen
586 Anwesenheitspflicht, Militärische Forschung an der Uni und denke wir sind in den Referaten gut
587 aufgestellt. Wir müssen uns nicht zwingend auf ein Koalitionsvertrag berufen. Es ist leichter nicht an
588 einen Vertrag zu halten. Ohne ist daher besser.

589 Nadine Bendahou (IL): Die IB tritt immer häufiger auf. Wie machst du auf die Existenz aufmerksam
590 und wie willst du aufklären?

591 Marcus Lamprecht (GHG): Aufklärung ist mir sehr wichtig. Amanda hatte bereits den Kongress
592 thematisiert. Das HOPO Referat unterstützt mich dabei wie z.B.: Anti AFD-Sticker in Essen.
593 Augenmerk liegt aber auf Info-Stände.

594 Hakan: Der Rechenschaftsbericht aus Norwich und andere Studierendenschaften haben das
595 Blockiert. Es ist nicht weiteres rumgekommen da nicht weiteres verfasst wurde.

596 Marcus Lamprecht (GHG): Norwegen, Frankreich und Island weisen ein politisches Grundverständnis
597 auf. Das Problem sind restriktive Hochschulgesetze, sodass sich viele Länder nicht dazu äußern
598 möchten.

599 Sven Benentreu (LHG): Wie stehst du zu Werbung an der Uni?

600 Marcus Lamprecht (GHG): Der unsägliche Werbeturm muss verschwinden.

601 Sven Benentreu (LHG): Dann muss man auch „Next Bike“ verbieten, da es auch Werbung ist.

602 Marcus Lamprecht (GHG): Das darf natürlich beworben werden, wir sind schließlich eine Kooperation
603 eingegangen.

604 Nadine Bendahou (IL): Gibt es eine Vortragsreihe zu den 1968er?

605 Marcus Lamprecht (GHG): Zum jetzigen Stand ist das nicht geplant, da es kein Teil vom ASTA ist. Ich
606 denke eine Veranstaltung zum 50-jährigen Jubiläum kann ein breites Publikum anziehen.

607 Hakan: Wie sind die Nutzerzahlen von „Next Bike“?

608 Marcus Lamprecht (GHG): es gab 83.000 ausleihen in 2017.

609 Hakan: Deine Erwarren für 2018?

610 Marcus Lamprecht (GHG): Für meinen Teil haben wir 1% Auslastung erfüllt. Diese rechnet sich ab
611 10.000 pro Monat und die Kennziffer muss erreicht werden. Begrüßungswert wäre 10.000 Menschen
612 pro Monat die es 5-10 Stunden nutzen.

613 Hakan: Ist man im Minus oder ist der Null Faktor erfüllt?

614 Marcus Lamprecht (GHG): 83.000 sind kleiner als 120.000 im Jahr. „Next Bike nutzen auch andere
615 Leute.

616 Hakan: Würdest du „Next Bike“ nochmal anstreben?

617 Marcus Lamprecht (GHG): Ein neugeschaffenes System sehe ich nicht als ein Griff ins Klo.

618 Hakan: Gestehst du dir ein, dass eine schwarze Null nicht erreicht wurden ist?

619 Marcus Lamprecht (GHG): ich halte 83.000 ausleihen für ein gutes Zeichen. Es hat sich gut entwickelt
620 und der Vertrag ist noch nicht alt. Zum jetzigen Zeitpunkt ist es zu früh Schlüsse zu ziehen. 1:1
621 betrachtet ist eine schwarze Null Nonsens. Im Vergleich zu 2016 haben wir uns um 50% übertroffen.

622 Sven Benentreu (LHG): „Next Bike“ kostet 64.000€ für alle Studenten*innen. In der freien Wirtschaft
623 kostet es nur 20.000€. Das sind 40.000€ für zu viel für nichts.

624 Marcus Lamprecht (GHG): Das magst du so sehen.

625 Constanze: Was machst du anders als vorher?

626 Marcus Lamprecht (GHG): Die letzten 5 Monate konnte ich mich nicht wirklich auf die Referate
627 verlassen. Nun haben wir einen voll aufgestellten ASTA. Ich sehe meine Aufgabe als Ideengeber,
628 Vorsitz der Personalführung und als Empfänger und Übernahme von Referatsausgaben. Die Referate
629 kann ich nun machen lassen, das war vorher nicht möglich. Außerdem werde ich Input und Feedback
630 geben.

631 Constanze: Worauf freust du dich?

632 Marcus Lamprecht (GHG): Ich freue mich, dass wieder Menschen im ASTA begegnen. Vorher war
633 morgens kein Echo, weil keiner da war. Ich möchte gerne bilaterale Projekte entwickeln.

634 Severin Görge (FSK): Mit dem Vorsitz hast du die Vertragshoheit, Personalführung, Evaluierung von
635 Verträgen inne. Wie gehst du damit um?

636 Marcus Lamprecht (GHG): Ich gehe mit größter Verantwortung gegenüber dem ASTA und Parlament
637 vor. Wenn Verträge nicht sinnvoll sind werde ich sie auflösen. Der Vertrag zum World University
638 Service ruht zurzeit aber diesen möchte ich nicht kündigen.

639 Severin Görge (FSK): Wie stehst du zu personellen Konsequenzen mit Referenten?

640 Marcus Lamprecht (GHG): Ja, ich habe auch schon eine Kündigung ausgesprochen. Mit den
641 Referenten spreche ich auch und mache klar wenn das Ehrenamt nicht ausreichend ausgeprägt ist.

642 Gamze Cavlaki (IL): Erneuerst du auch Personalverträge?

643 Marcus Lamprecht (GHG): Was meinst du genau?

644 Gamze Cavlaki (IL): Einfach Verträge zu ändern, ob du es grundsätzlich machst?

645 Marcus Lamprecht (GHG): Verträge können verändert werden wenn es sinnvoll erscheint. Keine
646 Sorge ich möchte für gute Beschäftigungsbedingen sorgen.

647 **Abstimmung ASTA Vorsitz**

JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	ENTHALTUNGEN
20	9	0

648

649 **Marcus Lamprecht (GHG) wurde gewählt und hat vor dem Studierendenparlament**
650 **die Wahl zum ASTA- Vorsitzenden angenommen.**

651

652 **TOP 8**

653 **Vollversammlung (VV)**

654 Der Antragstext wird münlich vorgetragen.

655 Gamze Cavlaki (IL): Wir haben im Präsidium geplant die VV am Freitag, den 27.04.2017 im Audimax
656 R14 in Essen stattfinden zu lassen, da freitags mehr Studenten*innen können.

657 Severin Görge (FSK): Ich finde den Standort kontrovers. Ein Organisationkomitee finde ich cool, dass
658 sich um Vorschläge, Datum, Standort und die Umsetzung kümmert.

659 Gamze Cavlaki (IL): Wie sollen wir das Orga-Komitee besetzen?

660 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Ich bin für die Idee, dass die VV ein regelmäßiges Instrument genutzt
661 wird. Wir können das als etwas größere StuPa-Sitzung ablaufen lassen mit Diskussion oder als großes
662 Event aufziehen? Das Präsidium leitet und bestimmt das Rahmenprogramm, Verpflegung, Musik und
663 Grundsatzfragen klären.

664 Gamze Cavlaki (IL): Livestream an beiden Campus?

665 Sarah: Wurden bereits am 03.08.2017 in der StuPa-Sitzung besprochen? Ich stelle den Freitag als
666 Termin in Frage, da die meisten Studenten*innen nicht mehr an der Uni sind.

667 Marcus Lamprecht (GHG): Kernthema der VV sollte der Antrag zu den Studierendengebühren sein.
668 Weitere Tagespunkte können noch dazu kommen, hauptmerk sind aber die Gebühren.

669 Corinna: Ich bin dafür, den Freitag zu überdenken und z.B. einen Gremienmittwoch wieder
670 einzuführen. An diesem Tag findet während der VV keine Uni statt. Wir sollten den Livestream
671 nutzen und vor Ort ein Rahmenprogramm bieten.

672 Max Wenicke (LiLi): Mit wie vielen Studenten*innen wird die VV stattfinden? Ca.? Sinnvoll daraus ein
673 Event Charakter zu machen? Ist das gerechtfertigt?

674 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Die VV soll den Charakter haben, das wir über Themen diskutieren. Ich
675 bin für ein Mitschnitt der zur Verfügung gestellt wird. Macht eine Live Übertragung Sinn? Ich plädiere
676 für den Mittwoch oder Donnerstag mit der Frage wer Organisiert die VV? Wir sollten das hier im
677 StuPa klären, da wir nur 2 Monate Zeit haben. Beim Event Charakter werden wohl mehr
678 Studenten*innen kommen. Wichtige Themen sind: Studierendenticket, Rechte von Fachschaften.

679 Gerrit Tapper (UD): Worüber sprechen wir gerade? Welche Basis und gibt es rechtliche Grundsätze?

680 Saskia „Joey“ Strasdat: Die VV steht in der Satzung von der Studierendenschaft. Das StuPa hat letztes
681 Jahr beschlossen eine VV durchzuführen. Die Regelungen sind festgeschrieben und was nicht in der
682 Satzung steht muss im StuPa geklärt werden. Die Letzte VV fand im Jahr 2012 statt als es den
683 Skandalasta noch gab. Noch ein Hinweis, das Frauenreferat wird in der VV gewählt.

684 Gerrit Tapper (UD): Gibt es hierzu einen konkreten Antrag?

685 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Am 21.07.2017 wurde der Antrag von Marcus Lamprecht (GHG)
686 eingebracht. Der Änderungsantrag muss noch im Stupa abgestimmt werden. Ich habe die VV immer

687 angesprochen (Wahlen, Präsidium). Brauchen wir ein Planungskomitee oder welche Form wollen wir
688 haben?

689 Sven „Niki“ Krupa (GHG): Wie schaffen wir es zwei Orte zu kompensieren?

690 Sarah (FSK): Eine Live Schaltung ist möglich.

691 Fabian Franken (GHG): Eine Live Schalte sollte möglich sein das wäre ein Pilot Projekt um die
692 Studentisches Selbstverwaltung zu stärken. Alexander Steffen hat damals auch zu einer Sitzung
693 geskyped und es hat geklappt. Ich setzte mich dafür ein, dass es klappt.

694 Constanze: Jeder Fachschaftsrat, muss einmal im Jahr eine Vollversammlung stattfinden lassen. Die
695 Leute wissen wie das funktioniert, da sie viele Events wie z.B. das Sommerfest oder auch eine
696 größere Sitzung geplant und durchgeführt haben. Ansprechpartner sind Verfügbar.

697 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Wird im StuPa abgestimmt oder muss das Präsidium muss das selbst
698 entscheiden? Gibt es Konsens eher zum Event und Planungskomitee? Oder Kein Konsens und
699 Präsidium muss selbst planen.

700 Severin Görge (FSK): Ich unterstütze Carlotta „Lotti“ Behle (GHG) und bin für den Event Charakter.
701 Für die Gleichberechtigung das wir über ein Campus abstimmen. Außerdem sollten wir die VV
702 nachmittags stattfinden lassen. Wir müssen mit den Dekan reden damit alle Studenten*innen frei
703 bekommen. Mit dem richtigen Event und z.B. den Gremientag stattfinden zu lassen.

704 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Ich möchte zur nächsten Sitzung einen Antrag mit Event Charakter
705 stellen vielleicht gibt es dafür eine Mehrheit.

706 Severin Görge (FSK): Konzept bis zur nächsten Sitzung ist zu kurz wegen den Klausuren.

707 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Seit dem 21.07.2017 besteht eine große Dringlichkeit und wir brauchen
708 eine große Diskussion über die Studierendenschaft.

709 Severin Görge (FSK): Die VV ist zu wichtig, dass wir es nicht überstürzen sollten.

710 Pascal Winter (Juso HSG): Ich finde die finanziellen Kosten zu Hoch. Es macht für mich keinen Sinn, da
711 nicht viel Geld im StuPa ist. Wir können die Studenten*innen nicht zwingen zur VV zu kommen.

712 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG) du musst im Antrag schreiben woher er das Geld kommen soll über das
713 StuPa werden ASTA Veranstaltungen finanziert.

714 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Soll die Veranstaltungen eher am Abend stattfinden lassen? Das
715 Rektorat kann für die Zeit die Uni ausfallen lassen und es besteht ja keine Anwesenheitspflicht.

716 Severin Görge (FSK): Die Kommunikation mit dem Rektorat und unsere Einstellung und Haltung ist
717 sehr wichtig. Wir müssen zeigen, dass es alle angeht und brauchen valide Aussagen. Wir müssen die
718 Gremien bekannter machen. Außerdem müssen vor dem Rektorat sicherstellen das solche
719 Veranstaltungen immer stattfinden werden. Das Rektorat steht meist nicht Contra unseren
720 Bemühungen. Wir müssen uns ein wenig nach dem Bologna Hammer zurückholen.

721 Henning Lühr (Juso HSG): Ich finde eine größere StuPa Sitzung besser damit wir mehr diskutieren
722 können. Events wird die Studis nicht anziehen.

723 Gerrit Tapper (UD): Der Antrag wurde gerade erst auf der
724 Sitzung gestellt und ist nicht fristgerecht eingegangen. Damit wir ihn
725 behandeln können, müssen wir von der Geschäftsordnung abweichen. Ob wir

- 726 von der Geschäftsordnung abweichen können, muss mit einer
727 Zweidrittelmehrheit der Parlamentarier beschlossen werden.
- 728 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Ich kann nicht abschätzen, wie hoch die Kosten werden. Wollen wir das
729 überhaupt? Realistisch? Sinnvoll? Finanziell? Das Präsidium muss den Raum buchen und leitet die
730 Frauenvollversammlung (Mind. 2 Frauen zu wählen) und informiert die Studenten*innen.
- 731 Gamze Cavlaki regt an eine Abstimmung durchzuführen.
- 732 Severin Görge (FSK): Ich möchte nichts abwerten. Der Event Charakter ist undefiniert. Wie soll ein
733 Planungskomitee mit politischen und sozialen die VV erarbeiten und ein Konzept vorstellen?
- 734 Gerrit Tapper (UD): Der Antrag wurde gerade erst auf der Sitzung gestellt und ist nicht fristgerecht
735 eingegangen. Damit wir ihn behandeln können, müssen wir von der Geschäftsordnung abweichen.
736 Ob wir von der Geschäftsordnung abweichen können, muss mit einer 2/3 Mehrheit der
737 Parlamentarier beschlossen werden.
- 738 Fabian Franken (GHG): der GO Antrag ist angenommen wenn er nicht widersprochen wird.
- 739 Gerrit Tapper (UD): GO Antragsfrist ist über einen Tag
- 740 Corinna: Der Antrag muss formell bestätigt werden. Mit oder ohne Gegenrede. Danach wird
741 abgestimmt.
- 742 Marcus Lamprecht (GHG): Der Antrag wurde nicht fristgemäß gestellt. Ein GO Antrag muss zwingend
743 gestellt werden.
- 744 Fabian Franken (GHG): Ein GO Antrag gilt als angenommen wenn ihm keiner widerspricht.
- 745 Pascal Winter (Juso HSG): Ich finde den Antrag nicht schlecht. Die VV ist ein wichtiges Gremium. Mir
746 ist der Sinn nicht klar in welchem Rahmen wir die Fachschaftsräte einbeziehen. Ich finde es
747 außerdem zu kostenintensiv.

748 **Antragstext**

749 **Das Studierendenparlament möge beschließen, dass ein Planungskomitee eingesetzt wird, welches**
750 **das Rahmenprogramm der Vollversammlung der Studierendenschaft plant und dieses zur**
751 **Abstimmung in das Studierendenparlament zurückträgt. Dieses Planungskomitee wird mit 1**
752 **Person pro Liste, sowie 1 Person von der FSK zusammengesetzt.**

753 **Duisburg, 25.01.2017**

754 **Carlotta „Lotti“ Behle (GHG)**

755 **Abstimmung Planungskomitee 1 Liste pro Person und von der FSK**

JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	ENTHALTUNGEN
23	2	0

756

757 **Der Antrag ist angenommen.**

758

759 Fabian gestimmt über einen abweichenden GO Antrag

760 **Antragstext**

761

762 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Die VV soll nicht so groß werden wie ein Campusfest. Sinn und Zweck
763 einer VV soll nicht entfremdet werden, da es aufgrund der geringen Wahlbeteiligungen wenig
764 Interesse an Gremien der Uni gibt. Ich bin für ein Planungskomitee, das sich mit der VV
765 auseinandersetzt und solide im Rahmen finanziert wird.

766 Aylin Kilic (GHG): Der Rahmen wurde am 21.07.2017 durch den StuPa beschlossen. Themen können
767 wir in der nächsten Sitzung besprechen.

768 Constanze: Wie würde eine Zusammensetzung eines Komitees aussehen?

769 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Ich schlage vor ein Student*innen pro Liste und ein Student*innen der
770 FSK.

771 Severin: Die FSK weiß wie eine VV funktioniert. Wir sollten die FSK einbeziehen aufgrund der
772 Erfahrung, Planung und Kompetenz sowie als Ideenkomitee für die VV.

773 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): In Komitee sollten nur Student*innen die Verantwortung tragen. Ein
774 offenes Treffen wäre auch möglich

775 Aylin Kilic (GHG): Wo findet die Themensetzung statt. Die Ausgestaltung der Themen sollte im StuPa
776 besprochen werden. Außerdem sollten wir die Autonome Referate sowie das Rektorat einbeziehen.

777 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Das Rahmenprogramm wurde im Antrag festgelegt. Die Ausgestaltung der
778 Themen wird im StuPa besprochen. Ich empfehle Personen mit Expertise ins Komitee. Andere
779 Referate sowie Autonome Referate sollen nicht ausgeschlossen werden.

780 Corinna: Wie realistisch ist der Mittwoch dauerhaft als Gremientag einzuführen? Mittwoch von 14-16
781 Uhr oder 16-18 Uhr? Ich stimme Aylin Kilic (GHG) mit der Planung zu. Wenn wir alle berücksichtigen
782 ist ein Komitee zu groß. Ich bin dafür, die Themenausgestaltung neu zu diskutieren und das von allen
783 Gremien eine Person im Komitee drin ist.

784

785 Fabian Franken (GHG): Ich verlese nun den Änderungsantrag zur Kommission von Carlotta „Lotti“
786 Behle (GHG).

787 **Antragstext Änderungsantrag**

788 **Die Komiteemitglieder sind innerhalb von 14 Tagen per Mail an das StuPa-Präsidium zu benennen.**
789 **Einen Termin für das erste Treffen finden die Komiteemitglieder selbstständig.**

790 **Duisburg, 25.01.2018**

791

792

793 Es wird eine Mail geschrieben und darauf soll man sich melden.

794 Pascal Winter (Juso HSG): Das Präsidium hat die Aufgabe das Komitee zu konstituieren.

795

- 796 Severin Görge (FSK): Es sollte kein vorsitz im Komitee geben. Carlotta „Lotti“ Behle (GHG) kann
797 einladen und dem Präsidium die Arbeit abnehmen.
- 798 Nils Kriegeskorte (GHG): Die Arbeit abnehmen ist ja in Ordnung aber laut Satzung muss, dass
799 Präsidium die Arbeit übernehmen.
- 800 Severin Görge (FSK): In der Satzung steht aber nichts zu dem Komitee.
- 801 Gamze Cavlaki (IL): Wer ist nun verantwortlich?
- 802 Severin Görge (FSK): Das Präsidium ist für die Durchführung verantwortlich.
- 803 Pascal Winter (Juso HSG): Verantwortlich ist ein Teil des Komitees und ein Teil des Präsidiums.
- 804 Corinna: Wir groß soll das Komitee sein?
- 805 Carlotta „Lotti“ Behle (GHG): Möglichst klein.
- 806 Severin Görge (FSK): Das Komitee sollte möglichst klein gehalten werden. Informationen werden
807 dann in die Gremien weitergeleitet und besprochen.
- 808 **Corinna stellt den Änderungsantrag**
- 809 **Das Komitee besteht aus jeweils einer Vertretung der Autonomen Referate, des Präsidiums, der**
810 **Listen und des Senats.**
- 811 **Duisburg, 25.01.2018**
- 812 **Corinna**
- 813
- 814 Aylin Kilic (GHG): Das Komitee ist offen Stimmberechtigt? Ich sehe keinen zum vorherigen ÄA.
- 815 Severin Görge (FSK): Das Gremium ist für z.B. eine Party Planung da, Brainstorming und
816 Diskussionen. Vorstellung und Abstimmung über das Konzept im StuPa.
- 817 Marcus Lamprecht (GHG): Impliziert der Antrag nun ein Rahmenprogramm, dass stattfindet oder das es
818 stattfinden kann? Wie kann ich den Antragstext verstehen?
- 819
- 820 Fabian Franken (GHG): Ich denke eine WhatsApp Gruppe wäre einfacher.
- 821 Carlotta „Lotti“ Kühnemann (LiLi): Ich denke wenn wir den Antrag so annehmen wird es auch ein
822 Rahmenprogramm geben.
- 823 Sarah: Carlotta „Lotti“ Behle (GHG) möchte am liebsten ein Rahmenprogramm haben. Das StuPa
824 entscheidet. Wir können für das Komitee stimmen und mehrere Varianten dann im StuPa abstimmen
825 lassen.
- 826 Amanda Steinhaus (GHG): Sind die 2 Anträge mit der ohne Programm?
- 827 Carlotta„Lotti“ Behle (GHG): Das Programm ist raus. Ich nehme den Änderung Antrag an.
- 828
- 829 **Abstimmung über die Besetzung des Komitee sowie der Meldung an das Präsidium.**

JA-Stimmen	NEIN-Stimmen	ENTHALTUNGEN
22	0	3

830

831 **Der Änderungsantrag wurde angenommen. Innerhalb von 2 Wochen müssen die**
 832 **Komiteemitglieder*innen eine pro Liste und jeweils eine Vertretung der**
 833 **Autonomen Referate, des Präsidiums und des Senats. Die Mitglieder*innen müssen**
 834 **selbstständig einen Termin zum ersten treffen finden.**

835

836 **TOP 9**

837 **Verschiedenes**

838 Fabian Franken (GHG): Der Wahlausschuss wird konstituiert. Nächste Sitzung wird über den
 839 Einspruch darüber gesprochen.

840 Verschiedenes

841 Fabian Wahlprüfungsausschuss wird konstituiert und nächste Sitzung sprechen wir darüber.

842 Gamze Cavlaki (IL): Sprechen wir noch über Antrag zum Antirassismus Wochenende?

843 Nils Kriegeskorte (GHG): Der Antrag muss verschoben werden, da die Antragsfrist nicht einhalten
 844 wurden ist.

845 Fabian Franken (GHG): Wurde Referent*innen bekanntgegeben?

846 Pascal Winter (Juso HSG): Ich bitte die Referenten vorher mitzuteilen, damit alle vorher Prüfen
 847 können.

848

849 **Die StuPa-Sitzung wurde am 25.01.2018 um 23:25 Uhr beendet.**

850

851 **Nächste Sitzung (Ort, Raum und Uhrzeit folgt in der Einladung)**

852 **22.02.2018**

853

854 **Essen, 31.01.2018**

855

856

857 Unterschrift

858 Protokollant des Präsidiums Frank Brzonkalik (Juso HSG)

859

860

861

862 **Unterschrift**

863 **Vorsitzender des Präsidiums Fabian Franken (GHG)**

864

865 **Das Studierendenparlament hat das Protokoll am _____ genehmigt. Stempel**

866

Unterschrift

867

868

